

B90/Die Grünen im Ortsbeirat Mainz-Laubenheim

Anfrage

zur Sitzung des Ortsbeirats Laubenheim am 26.04. 2024

Photovoltaik auf den Dächern des geplanten Neubaus der Grundschule

Während die Gebäude des Neubaus in Anlehnung an den Passivhausstandard geplant und gebaut werden sollen sowie die Wärmeversorgung über ein Geothermiefeld mit Erdwärmesonden sichergestellt wird, ist aus dem bisherigen Planungsprozess nicht ersichtlich, ob auch Photovoltaik zur klimaschutzfreundlichen Stromerzeugung möglich ist, bzw. realisiert werden soll. Mit der hinzugekommenen Mensa, stünde nunmehr sogar eine vierte Dachfläche zur Verfügung.

Wir fragen die Stadtverwaltung:

1. Enthält die bisherige Planung Photovoltaiknutzung auf den Dachflächen des Grundschulneubaus, wenn nein, kann eine solche noch in den Planungsprozess einbezogen werden?
2. Welche Dachfläche könnte insgesamt zur Installation von Photovoltaikmodulen genutzt werden?
3. Sind im geplanten Baukörper ausreichend dimensionierte Versorgungsschächte vorhanden, um entsprechende Kabel zur Ableitung des Photovoltaikstroms (auch bei nachträglicher Installation) aufzunehmen?
4. In welcher Größenordnung könnte über die Selbstversorgung mit Photovoltaikstrom der Grundschule hinaus, durch beispielsweise Verpachtung von Dachflächen an regionale Stromanbieter, Solarstrom für Endkunden produziert werden?

Für B90/ Die Grüne

Gabriele Müller